

sprachliche Probleme im Ref

Beitrag von „Krabappel“ vom 24. Juli 2019 22:02

[Zitat von holly88](#)

... seitdem spricht der Lehrer, bei dem ich unterrichtet habe, mich ständig darauf an, und meint, dass ich "ja Deutsch nur als Zweitsprache habe, dass ich darauf achten muss, etc" und dieser Lehrer hätte das auch so meinem Fachleiter mitgeteilt. Das hat mich so sehr verunsichert, dass ich mich gar nicht mehr traue was zu sagen, weil ich Angst habe, dass ich was falsch sagen werde

hm, dann hat der Kollege ja genau das Gegenteil erreicht von dem, was er erreichen wollte. Er weist dich ständig auf etwas hin und vor lauter Angst, dass du etwas Falsches sagst, machst du immer mehr Fehler oder bist zumindest gestresst... ein Teufelskreis.

Letztlich scheint das nichts anderes zu sein als bei anderen Fehlern, die Menschen so machen können. Ich würde vielleicht Folgendes tun: dem Mentor sagen, dass du konkrete Rückmeldung wünschst. Also in dem Sinne "lieber Herr X, können Sie mir konkret sagen, auf was ich achten soll? Beim Schreiben mache ich kaum Fehler, beim Sprechen merke ich diese nicht, weil ich ja unterrichte und mich darauf konzentriere. Notieren Sie mir bitte 2 Fehlerschwerpunkte, an denen ich arbeiten kann." Zwei Möglichkeiten: 1. er hat selbst nicht genug Ahnung von Germanistik, so dass er die Fehler nicht analysieren kann. Oder er nennt dir tatsächlich etwas, dass du wiederholt falsch sagst, dann hätte es dir weitergeholfen.

Panik ist aber nicht notwendig, was soll schon konkret passieren? Was befürchtest du genau, außer einem diffusen "ich darf irgendwie gar keine Fehler machen"?